

# WnWB

**37. Deutscher Kongress für Kunstgeschichte**

Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

**13.–17. März 2024**

# BILD UND RAUM

## 37. Deutscher Kongress für Kunstgeschichte

Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

13.–17. März 2024

veranstaltet vom Deutschen Verband für Kunstgeschichte e. V.  
und dem Institut für Kunstgeschichte der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

in Zusammenarbeit mit dem Germanischen Nationalmuseum –  
Leibniz-Forschungsmuseum für Kulturgeschichte in Nürnberg

unter der Schirmherrschaft des Ministerpräsidenten des Freistaates Bayern  
Dr. Markus Söder

### VORWORT

Mit der Befragung von Bild und Raum richtet der diesjährige Deutsche Kongress für Kunstgeschichte den Blick auf grundlegende Untersuchungsbereiche unserer Disziplin, die zugleich grundsätzliche Kategorien menschlicher Kultur und Wahrnehmung sind. So gehören die räumlichen Bezüge zu den ersten Erfahrungen des Menschen und seiner sozialen Bindungen. Durch räumliche Situierung werden Grenzen gezogen und geöffnet, ohne die die Selbstverständigung nicht möglich wäre. Bilder sind Medien, die dieser Verortung Gestalt geben, die sie sowohl ermöglichen als auch festschreiben. Dieser Prozess ist ein ebenso ästhetischer wie zutiefst sozialer und politischer: So stellt jedes Raumbild zugleich eine Raumordnung dar, jede Darlegung eine Festlegung, jede Raumbegrenzung eine Ausgrenzung. Wir erleben dies in den gesellschaftlichen Aushandlungsprozessen um die Bedeutungszuschreibung von öffentlichen Räumen und deren Nutzung, aber auch aktuell schmerzhaft in terroristischen Aneignungen und kriegerischen Vereinnahmungen fremder Räume.

Das Motto des Erlanger Kongresses „Bild und Raum“ umfasst diese Bedeutungsdimensionen und schärft sie zugleich im Blick auf kunsthistorische Theorie und Praxis. Mit Bezug auf die raumhaften

Kunstgattungen geht es um Fragen nach Einbindung und Abgrenzung, ausgehend von den Urformen kultureller Räume, wie Höhlen und Grotten, über die bildhafte Anlage von Natur- und Stadträumen hin zu virtuellen Räumen. Wodurch wird die Raumwahrnehmung geleitet? Welche kulturellen Muster werden hierdurch adressiert und geformt? Welche Normen von Identität und Gender gesetzt? Welche sozialen Handlungen in Gang gebracht oder verhindert? Dies umfasst auch die Analyse der Handlungsmacht von Orten, die magische, sakrale oder politische Kraft, die von ihnen ausgeht oder die ihnen im kulturellen Gebrauch zugestanden wird. Was bedeutet dies für die kunsthistorische Praxis? Wie vermitteln sich historische Bedeutungen, wie räumliche Ensembles, die nicht mehr vorhanden sind? Wie lassen sich ortsspezifische Werke, ihres räumlichen Kontextes beraubt, im Museumsraum begreifen? Andersherum richtet sich auch der Blick auf das raumbildende Potenzial von Bildern: eine Frage, die sich seit Beginn der Vermessung der Welt mittels Land- und Stadtkarten stellt.

Bilder und Räume bilden eine Einheit, sie markieren aber auch eine Spannung, die insbesondere dann zutage tritt, wenn es um die Bildhaftigkeit von Räumen bei Umnutzung geht. Nirgendwo wird dies

so deutlich sichtbar wie in der Frage nach dem denkmalpflegerischen Umgang mit NS-Architektur, die angesichts der geografischen Nähe des Tagungsortes zum Reichsparteitagsgelände der Nationalsozialisten in Nürnberg intensiv diskutiert werden wird. In Zeiten eines neu aufkeimenden Antisemitismus und populistischer Relativierungsversuche ist diese Frage von brennender Aktualität.

In Erlangen wird es Gelegenheit geben, das Verhältnis von Bild und Raum in all diesen und weiteren Aspekten intensiv zu diskutieren. Auch dieses Mal wird – mit dem tschechischen Verband für Kunstgeschichte – zu unserer Freude wieder ein Nachbarland eine Gastsektion gestalten. Kleinere Workshops, offene Mittagssalons zu aktuellen Fragen des Faches und Abendveranstaltungen ergänzen das Programm.

Wir freuen uns auf intensive Diskussionen und bereichernde Begegnungen!

Kerstin Thomas  
Erste Vorsitzende

Peter Schmidt  
Zweiter Vorsitzender

### GEFÖRDERT DURCH



Universitätsbund  
Erlangen-Nürnberg



GERDA HENKEL STIFTUNG



kunstpalaïs



Dr. German Schweiger-Stiftung  
Luise Prell Stiftung  
Freundeskreis des Instituts für Kunstgeschichte  
der Universität Erlangen-Nürnberg e. V.

## #ARTHISTOCAMP

📍 online

10.00–16.00 Uhr

## #arthistoCamp

BarCamp als Vorkonferenz-Programm zum 37. Deutschen Kongress für Kunstgeschichte

organisiert vom Arbeitskreis Digitale Kunstgeschichte

## Mittwoch, 13.3.2024

## FORUM

📍 Erlangen, Kollegienhaus, KH 1.011

9.45–11.30 Uhr

**Fachforum Kunstgeschichte  
Britanniens und Irlands***Displaying British and Irish Art:  
Images of the Nation, Place and Space*Moderation: Ute Engel, Halle (Saale) |  
Katharina Günther, WeimarBeiträge: Amy Concannon, London |  
Richard Johns, York | Logan Sisley, Dublin |  
Christian Spies, Köln/Siegen

## FORUM

📍 Erlangen, Kollegienhaus, KH 1.016

9.45–11.30 Uhr

**Fachforum Angewandte Künste –  
Schatzkunst, Interieur und Materielle Kultur***Die angewandten Künste in der (universitären) Lehre*Moderation: Birgitt Borkopp-Restle, Bern |  
Ariane Koller, Tübingen

Beitrag: Julia Trinkert, Düsseldorf

## FORUM

📍 Erlangen, Kollegienhaus, KH 1.019

9.45–11.30 Uhr

**Fachforum Wissenschaftsgeschichte  
der Kunstgeschichte***Foto/Mediengeschichte und Kunstgeschichte.  
Paradigmatische Schwellen*Moderation: Hubert Locher, Marburg |  
Maria Männig, LandauBeiträge: Stephan Günzel, Berlin | Katrin Heitmann,  
Aachen/Bonn | Annabella Pollen, Brighton |  
Petra Trnková, Prag | Kathrin Yacavone, Marburg

## ORTSTERMIN

📍 Treffpunkt: Erlangen, Institut für  
Kunstgeschichte

9.45–11.30h

**Stadtführung***Die Erlanger Neustadt*Leitung: Hartmut Heisig, Erlangen  
(vorherige Anmeldung erforderlich, limitierte Plätze)

11.30–12.45 Uhr

Mittagspause

## FORUM

📍 Treffpunkt: Erlangen, Kunstmuseum

12.45–14.30 Uhr

**Nachwuchsforum***Welt-Café: Real Art History*Leitung: Marie Buchta, Verena Krippner, Sarah  
Lynch, Jana Sauter-Späth (alle Erlangen-Nürnberg) |  
Lea Jedynak (Wien)Beiträge: Janina Baur, Nürnberg | Ute Haug, Ham-  
burg | Ruth Heftrig, Halle (Saale) | Christian  
Huemer, Wien | Lisa Kern, München | Franziska  
Kunze, München | Herbert Kurz, Erlangen | Adelheid  
Rasche, Nürnberg | Anna Schreurs-Morét, Frei-  
burg i. Br. | Manuel Teget-Welz, Erlangen-Nürnberg

## FORUM

📍 Erlangen, Kollegienhaus, KH 1.016

12.45–14.30 Uhr

**Arbeitskreis Kunstgeschichte & Bildung**Leitung: Sidonie Engels, Berlin | Martina Sitt,  
Kassel | Julia Trinkert, Düsseldorf | Barbara Welzel,  
Dortmund | Andreas Zeising, Dortmund

## FORUM

📍 Erlangen, Kollegienhaus, KH 1.019

12.45–14.30 Uhr

**Fachforum Topografische Bildmedien**Moderation: Ulrike Boskamp, Berlin |  
Tabea Braun, Bochum | Amrei Buchholz, Berlin |  
Annette Kranen, BernBeiträge: Magdalena Becker, München |  
Tabea Braun, Bochum | Simon Lindner, Basel

## ORTSTERMIN

📍 Treffpunkt: Erlangen, Institut für  
Kunstgeschichte

12.45–14.30 Uhr

**Vernissage: „Beyond Boundaries“***Eine Gruppenausstellung zeitgenössischer  
Kunstpositionen im Schlossgarten Erlangen*Leitung: Ulrike Götz, Erlangen-Nürnberg  
Grußworte: Anke Steinert-Neuwirth, Referentin  
für Kultur, Bildung und Freizeit, Erlangen |  
Christina Strunck, Institut für Kunstgeschichte,  
FAU Erlangen-Nürnberg

14.30–15.30 Uhr | Kaffeepause im Redoutensaal

## FORUM

📍 Erlangen, Kollegienhaus, KH 1.011

15.30–17.15 Uhr

**Fachforum Kunstgeschichte Italiens***Weißer Flecken, schwarze Löcher*Moderation: Nora Benterbusch, Saarbrücken |  
Madeline Delbé, Bonn/Florenz | Yasmin Frommont,  
Heidelberg | Ulrich Pfisterer, MünchenBeiträge: Christine Beese, Berlin | Henry Kaap,  
München | Tanja Michalsky, Rom | Tilman Schreiber,  
Jena

## FORUM

📍 Erlangen, Kollegienhaus, KH 1.016

15.30–17.15 Uhr

**Fachforum Kunst auf der  
Iberischen Halbinsel und in Iberoamerika**Moderation: Sylvaine Hänsel, Münster | Bettina  
Martens, Bonn | Marta Sonius Oliveira, Berlin  
Beiträge: Ana Duarte Rodrigues, Lissabon |  
Alicia Fuentes Vega, Madrid  
Nachwuchsbeiträge: Bianca Hambusch, Mann-  
heim | Elena Nustrini, Berlin | Johannes Peter,  
Dresden | Gesa Wiczorek, Hamburg

## FORUM

📍 Erlangen, Kollegienhaus, KH 1.019

15.30–17.15 Uhr

**Fachforum Kunstgeschichte inklusiv***Wie kann inklusive Kunstgeschichte in Forschung und  
Lehre gelingen? Eine Podiumsdiskussion z. Status quo*Moderation: Nina Eckhoff-Heindl, Köln |  
Frederike Eyhoff, Aachen | Fabian Röderer, London  
Beiträge: AK Erste Generation Kunstgeschichte,  
Köln | Nina Eckhoff-Heindl, Köln | Hanin Hannouch,  
Wien | Fabian Korner, Frankfurt a. M. |  
Charlotte Matter, Zürich

## ORTSTERMIN

📍 Treffpunkt: Erlangen, Kunstmuseum  
15.30–17.15 Uhr**Preview der Ausstellung „Um uns der Raum“**Leitung: Sophia Petri, Jannike Wiegand  
(beide Erlangen)  
(vorherige Anmeldung erforderlich, limitierte  
Plätze)

**ERÖFFNUNGSABEND**

📍 Erlangen, Auditorium Maximum  
ab 18.00 Uhr

**ERÖFFNUNG DES 37. DEUTSCHEN KONGRESSES FÜR KUNSTGESCHICHTE**

18.00–18.30 Uhr

**Grußworte**

Prof. Dr.-Ing. Joachim Hornegger

Präsident der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

Prof. Dr. Kerstin Thomas

Erste Vorsitzende des Deutschen Verbandes für Kunstgeschichte e. V.

**Einführung in die Thematik des Kongresses**

Prof. Dr. Christina Strunck

Institut für Kunstgeschichte, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

18.30–19.00 Uhr

**Festvortrag**

*ÜberGänge. Theatrale Passagen zwischen Bildern und Räumen*

Prof. Dr. Bettina Brandl-Risi

Institut für Theater- und Medienwissenschaft, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

19.00–19.30 Uhr

**Verleihung des Deubner-Preises 2024**

des Deutschen Verbandes für Kunstgeschichte e. V.

📍 Erlangen, Redoutensaal  
im Anschluss

**GEMEINSAMER EMPFANG**

des Instituts für Kunstgeschichte der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg  
und des Deutschen Verbandes für Kunstgeschichte e. V.

## Donnerstag, 14.3.2024

**SEKTION**

📍 Erlangen, Kollegienhaus, KH 1.011  
8.45–13.00 Uhr

**Höhlen, Grotten und immersive Räume.  
Ansätze zu einer transkulturellen  
Bild-Raum-Wissenschaft**

Leitung: Christina Strunck, Erlangen-Nürnberg |

Ines Konzak-Nagel, Leipzig

Respondent: Gerhard Wolf, Florenz

8.45–9.00 Uhr

Einführung durch die Sektionsleitung

9.00–9.30 Uhr

Olga Kienzler, Leipzig

*Zusammenspiel von Architektur, Bildsprache  
und Verehrung: Bedeutung der Kuča-Höhlen  
als sakraler Ort*

9.30–9.45 Uhr

Diskussion

9.45–10.15 Uhr

Florian Abe, Nürnberg

*Pluritopos Grabeshöhle: Verschränkungen von  
Jerusalem, Bamberg und Conques um 1900*

10.15–10.30 Uhr

Diskussion

**SEKTION**

📍 Erlangen, Kollegienhaus, KH 1.016  
8.45–13.00 Uhr

**Bildräumlichkeit/Raumbildlichkeit –  
Paradigmatische Wechselbeziehungen  
und Übergänge ausgehend von VR**

Leitung: Stephan Günzel, Berlin |

Annette Urban, Bochum

8.45–9.00 Uhr

Einführung durch die Sektionsleitung

9.00–9.30 Uhr

Silvia Golder, Berlin

*Das virtuelle Bild als Interface des  
Cartesianischen Theaters*

9.30–9.45 Uhr

Diskussion

9.45–10.15 Uhr

Berit Hummel, Berlin

*Stadtbilder als hybride Erfahrungsräume*

10.15–10.30 Uhr

Diskussion

**WORKSHOP**

📍 Treffpunkt: Erlangen, Kunstpalais  
8.45–10.30 Uhr

**Werke im Raum. Wie kommt man von  
unzähligen Möglichkeiten zur fertigen  
Ausstellung?**

Leitung: Amely Deiss, Erlangen

(vorherige Anmeldung erforderlich, limitierte  
Plätze)

**ORTSTERMIN**

📍 Treffpunkt: Erlangen, Institut für  
Kunstgeschichte

8.45–10.30 Uhr

**Stadtführung**

*Erinnerung – Mahnung – Gedenken an jüdische  
Erlangerinnen und Erlanger*

Leitung: Hartmut Heisig, Erlangen

(vorherige Anmeldung erforderlich, limitierte  
Plätze)

10.30–11.30 Uhr  
Kaffeepause im Redoutensaal

11.30–12.00 Uhr  
Anna Oleńska, Warschau  
*"Do what thou wilt". West Wycombe, Warsaw and Wörlitz: the Underground World of Gentlemen's Gardens in the 18<sup>th</sup> Century*

12.00–12.15 Uhr  
Diskussion

12.15–12.45 Uhr  
Alexander Streitberger, Löwen  
*Grottenfieber. Thomas Demands „processo grottesco“ als Archiv zwischen Leidenschaft und Verstand*

12.45–13.00 Uhr  
Diskussion

11.30–12.00 Uhr  
Manuel van der Veen, Bochum  
*Areal. Zur Bild-Raum-Teilung in Trend und Tradition*

12.00–12.15 Uhr  
Diskussion

12.15–12.45 Uhr  
Theresa Stärk, Düsseldorf  
*ERROR 404 – ARTWORK NOT FOUND?! Ästhetische Erfahrung von digital vermittelter Kunst im virtuellen Raum*

12.45–13.00 Uhr  
Diskussion

## FORUM

📍 Erlangen, Kollegienhaus, KH 0.011

11.30–13.15 Uhr

### Berufsgruppe Hochschulen und Forschungsinstitute

*Welcher Raum für ChatGPT und DALL-E? Forschen und Lehren mit KI in der Kunstgeschichte*

Leitung: Peter Schmidt, Hamburg |  
Anna Schreurs-Morét, Freiburg i. Br.

Beiträge: Jacqueline Klusik-Eckert, Düsseldorf |  
Janne Lenhart, Bonn | Roland Meyer, Bochum

## ORTSTERMIN

📍 Treffpunkt: Nürnberg, Stadtmuseum  
im Fembo-Haus

11.30–13.15 Uhr

### Fembo-Haus: „Kunstgeschichte im Stadtmuseum“

*Rundgang und Diskussion zur Konzeption der neuen Dauerausstellung*

Leitung: Evelyn Reitz, Nürnberg

(vorherige Anmeldung erforderlich, limitierte Plätze)

13.00/13.15–14.15 Uhr  
Mittagspause

## MITTAGSSALON

📍 Erlangen, Redoutensaal

13.30–14.15 Uhr

Mittagssalon des Deutschen Verbandes für Kunstgeschichte e. V.

## SEKTION

📍 Erlangen, Kollegienhaus, KH 1.011

14.15–18.30 Uhr

### Sektion des Gastlandes Tschechien: Barocke Deckenmalereien als virtuelle Welt der Frühen Neuzeit

Leitung: Martin Mádl, Prag |  
Ulrike Seeger, Stuttgart/München

14.15–14.30 Uhr  
Einführung durch die Sektionsleitung

14.30–15.00 Uhr  
Tadeáš Kadlec, Prag  
*Evasion of Meaning: Treating Ceilings in 18<sup>th</sup>-Century Bohemia*

15.00–15.15 Uhr  
Diskussion

15.15–15.45 Uhr  
Michaela Seferisová Loudová, Brünn  
*Santini versus Etgens: Wandmalereien in Santinis Architektur*

15.45–16.00 Uhr  
Diskussion

## SEKTION

📍 Erlangen, Kollegienhaus, KH 1.016

14.15–18.30 Uhr

### Stadtpläne und Veduten als Objekte und Mittel der kunsthistorischen Forschung

Leitung: Amrei Buchholz, Berlin |  
Tanja Michalsky, Rom

14.15–14.30 Uhr  
Einführung durch die Sektionsleitung

14.30–15.00 Uhr  
Stefan Neuner, Berlin  
*Die Vedute als Itinerar. Stadtportrait und Bilderzählung in Venedig um 1500*

15.00–15.15 Uhr  
Diskussion

15.15–15.45 Uhr  
Christine Beese, Berlin | Stefano Veronese, Berlin  
*Im Kontext. Strategien der bildlichen Intermedialität in Duilio Torres' Wettbewerbsbeitrag für die Umgestaltung Paduas (1933)*

15.45–16.00 Uhr  
Diskussion

## FORUM

📍 Erlangen, Kollegienhaus, KH 0.011

14.15–16.00 Uhr

### Forum Forschungsförderung

Moderation: Anna Schreurs-Morét, Freiburg i. Br.

Beiträge: Jana Frey (Gerda Henkel Stiftung) |  
Nicole Fuchs (DLR Projektträger) | Hendrikje Gröpler  
(Fritz Thyssen Stiftung) | Janne Lenhart (DFG) |  
Vera Szöllösi-Brenig (VolkswagenStiftung)

## WORKSHOP

📍 Treffpunkt: Erlangen, Wassersaal in der Orangerie

14.15–16.00 Uhr

### Creative Exhibitions@Orangerie Digital: Augmented Reality Hands-on für Kunst- historikerinnen und Kunsthistoriker

*Ein analoger Workshop im digitalen Raum*

Leitung: Katharina Mann, Köln | Harriet Meyer,  
Karlsruhe | Heidrun Stein-Kecks, Erlangen-Nürnberg  
(vorherige Anmeldung erforderlich, limitierte Plätze)

16.00–17.00 Uhr  
Kaffeepause im Redoutensaal

17.00–17.30 Uhr  
Radka Nökkala Miltová, Brünn  
*Space, Function, and Iconography: Ceiling Painting in the Aristocratic Residences of Bohemia and Moravia*

17.00–17.30 Uhr  
Davide Ferri, Florenz/Bern  
*Genoa's Transmedial Cityscapes*

17.30–17.45 Uhr  
Diskussion

17.30–17.45 Uhr  
Diskussion

17.45–18.15 Uhr  
Tomáš Murár, Prag  
*The Tacit Dimension of Perspective: Re-constructing (Inside) the Vision of the Artwork*

17.45–18.15 Uhr  
Fernando Loffredo, New York  
*Mapping the Holy City of Lima*

18.15–18.30 Uhr  
Diskussion

18.15–18.30 Uhr  
Diskussion

**ORTSTERMIN**

📍 Nürnberg, Germanisches Nationalmuseum  
17.00–18.45 Uhr  
**50 Lux. Textil und Papier**

Leitung: Sabine Martius, Adelheid Rasche,  
Christian Rümelin (alle Nürnberg)  
(vorherige Anmeldung erforderlich, limitierte Plätze)

**ORTSTERMIN**

📍 Nürnberg, Germanisches Nationalmuseum  
17.00–18.45 Uhr  
**50 Lux. Der Goldsaal und das Deutsche Kunstarchiv**

Leitung: Susanna Brogi, Johannes Pommeranz  
(beide Nürnberg)  
(vorherige Anmeldung erforderlich, limitierte Plätze)

**MUSEUMSABEND**

📍 Nürnberg, Germanisches Nationalmuseum

19.30–22.30 Uhr

**Das Germanische Nationalmuseum im (räumlichen) Wandel**

*Abendöffnung, Empfang und Führungen*

ab 19.30 Uhr Einlass

20.00–22.30 Uhr Empfang mit anschließenden Führungen

**Grußworte**

Prof. Dr. Daniel Hess, Generaldirektor des Germanischen Nationalmuseums

Prof. Dr. Anna Schreurs-Morét, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

(vorherige Anmeldung für Führungen erforderlich, limitierte Plätze)

## Freitag, 15.3.2024

**SEKTION**

📍 Erlangen, Kollegienhaus, KH 1.011

8.45–13.00 Uhr

**Space – Museum – Gender. Materielle und immaterielle Manifestationen von (Kunst-) Sammlerinnen seit dem 18. Jahrhundert**

Leitung: Marina Beck, Anna Frasca-Rath  
(beide Erlangen-Nürnberg)

8.45–9.00 Uhr  
Einführung durch die Sektionsleitung

9.00–9.30 Uhr  
Andrea Mayr, Wien  
*„wie sie nicht oft in Privat- besonders Frauenhänden anzutreffen sein dürfte (...)“ – Zu einer weiblichen Sammlungspraxis von Münzen und Medaillen im 19. Jahrhundert in Wien*

9.30–9.45 Uhr  
Diskussion

9.45–10.15 Uhr  
Daniela Roberts, Würzburg  
*Die „Pomfret Marbles“ in Oxford. Genderpolitische Dimension und museale Performanz der Schenkung Henrietta Louisa Fermors*

10.15–10.30 Uhr  
Diskussion

**SEKTION**

📍 Erlangen, Kollegienhaus, KH 1.016

8.45–13.00 Uhr

**Pariser Stadt-Bild-Raum-Geschichten**

Leitung: Salvatore Pisani, Mainz |  
Christine Tauber, München

8.45–9.00 Uhr  
Einführung durch die Sektionsleitung

9.00–9.30 Uhr  
Katharina Krause, Marburg  
*Sühne für Verbrechen, Revolutionen, Polizeigewalt, Attentate. Eine Gewaltgeschichte der Stadt Paris in ihren Monumenten und Straßen von Charles Nodier und Auguste Régnier*

9.30–9.45 Uhr  
Diskussion

9.45–10.15 Uhr  
Mira Claire Zadrozny, Jena  
*Rurale Ruinenbilder. Bild-Raum-Zeit-Strukturen in Pariser Ausstellungen des Second Empire*

10.15–10.30 Uhr  
Diskussion

**SEKTION**

📍 Erlangen, Kollegienhaus, KH 1.019

8.45–13.00 Uhr

**Textile Inszenierungen und Raumdramaturgien**

Leitung: Sabine de Günther, Potsdam |  
Katrin Lindemann, Berlin

8.45–9.00 Uhr  
Einführung durch die Sektionsleitung

9.00–9.30 Uhr  
Friederike Quander, Paderborn  
*Verknüpfungen von Weltzeit, Weltraum und Kirchenraum*

9.30–9.45 Uhr  
Diskussion

9.45–10.15 Uhr  
Sandra Neugärtner, Lüneburg  
*Von der Renaissance-Perspektive zur Axonometrie: Textile Raumkonzeptionen*

10.15–10.30 Uhr  
Diskussion

**FORUM**

📍 Erlangen, Kollegienhaus, KH 0.011

8.45–10.30

**Berufsgruppe Denkmalpflege**

*Chartas, Gesetze und Manifeste – und nun?*

Leitung: Martin Bredenbeck, Brauweiler/Koblenz

10.30–11.30 Uhr  
Kaffeepause im Redoutensaal

11.30–12.00 Uhr  
Arlene Leis, Fiesole  
*Past, Present, Future: Sarah Sophia Banks (1744–1818) and Spaces of Collecting*

12.00–12.15 Uhr  
Diskussion

12.15–12.45 Uhr  
Paula Gauß, Braunschweig  
*Collecting Art – Künstlerinnen, Kunstsammlerinnen und Kunsthandel. Eine Feldanalyse zu Galka Scheyer und Kate T. Steinitz*

12.45–13.00 Uhr  
Diskussion

11.30–12.00 Uhr  
Alexandra Karentzos, Darmstadt | Miriam Oesterreich, Berlin  
*Die Welt en miniature: Bild-Räume im Kontext der Pariser Weltausstellungen*

12.00–12.15 Uhr  
Diskussion

12.15–12.45 Uhr  
Jennifer Bleek, Aachen  
*Städtisches Mobiliar. Paris in den Perspektiven von Camillo Sitte und Aldo Rossi*

12.45–13.00 Uhr  
Diskussion

11.30–12.00 Uhr  
Sandra Imko, Lublin  
*The Fissure of Life. Tapestries as Safe Spaces in Central and Eastern European Art*

12.00–12.15 Uhr  
Diskussion

12.15–12.45 Uhr  
Franciska Nowel Camino, Dresden  
*Unübersehbar. Die Präsenz archäologischer Textilien in Cecilia Vicuñas Rauminstallationen*

12.45–13.00 Uhr  
Diskussion

### ORTSTERMIN

📍 Treffpunkt: Nürnberg, Sebalduskirche  
11.30–13.15 Uhr  
**Vom Taufbecken bis zum Grab: Auf den Spuren von Albrecht Dürer und seiner Verehrung**

Leitung: Christine Demele, Nürnberg | Anna Schreurs-Morét, Freiburg i. Br.  
Mitarbeit: Rebecca Großmann, Ivanka Slovic (beide Freiburg i. Br.)  
(vorherige Anmeldung erforderlich, limitierte Plätze)

13.00/13.15–14.15 Uhr  
Mittagspause

### MITTAGSSALON

📍 Erlangen, Redoutensaal  
13.30–14.15 Uhr  
Mittagssalon des Deutschen Verbandes für Kunstgeschichte e. V.

### FORUM

📍 Erlangen, Kollegienhaus, KH 1.011  
14.15–16.00 Uhr  
**Berufsgruppe Museen**  
*Künstliche Intelligenz*  
Leitung: Christoph Grunenberg, Bremen  
Beiträge: Heiko Daniels, Mannheim | Eva-Marina Froitzheim, Stuttgart

### FORUM

📍 Erlangen, Kollegienhaus, KH 1.016  
14.15–16.00 Uhr  
**Fachforum Frankreichforschung**  
Moderation: Elisabeth Fritz, Berlin | Peter Geimer, Paris | Lisa Hecht, Marburg | Léa Kuhn, Paris | Thomas Moser, Wien

### FORUM

📍 Erlangen, Kollegienhaus, KH 1.019  
14.15–16.00 Uhr  
**Fachforum Niederländische Kunst- und Kulturgeschichte**  
*Hands-on: Kunsttechnologie und Restaurierung in der kunstgeschichtlichen Lehre*  
Moderation: Theresa Brauer, Konstanz | Sandra Hindriks, Wien | Maurice Saß, Alfter  
Podium: Carolin Bohlmann, Wien | Pia Gottschaller, London | Daniel Hess, Nürnberg | Arjan de Koomen, Amsterdam | Jochen Sander, Frankfurt a. M.

### WORKSHOP

📍 Treffpunkt: Nürnberg, Memorium  
Nürnberger Prozesse  
14.15–16.00 Uhr  
**Bildraum Saal 600. Ein Ort der Weltgeschichte**  
Leitung: Imanuel Baumann, Nürnberg  
(vorherige Anmeldung erforderlich, limitierte Plätze)

### ORTSTERMIN

📍 Treffpunkt: Erlangen, Stadtmuseum  
14.15–16.00 Uhr  
**Führung durch die Sonderausstellung „Erlangen und die Kunst“**  
Leitung: Brigitte Korn, Erlangen  
(vorherige Anmeldung erforderlich, limitierte Plätze)

16.00–17.00 Uhr  
Kaffeepause im Redoutensaal

### Mitgliederversammlung des Deutschen Verbandes für Kunstgeschichte e. V.

📍 Erlangen, Kollegienhaus, KH 1.019  
17.00–19.00 Uhr  
(nur für Verbandsmitglieder mit gültigem Ausweis!)

### KONZERTABEND

📍 Erlangen, Orangerie, Wassersaal  
19.00–20.00 Uhr  
Empfang des Instituts für Kunstgeschichte der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg  
(vorherige Anmeldung erforderlich, limitierte Plätze)

📍 Erlangen, Altstädter Kirche  
20.30–21.30 Uhr  
**Konzert der Capella de la Torre**  
*Dalle cimerie grotte fin alle stelle: Erlebnisräume in der Musik*  
Leitung: Katharina Bäuml, Berlin  
ab 20.00 Uhr Einlass  
20.30–21.30 Uhr Konzert  
(limitierte Plätze, Restkarten an der Abendkasse erhältlich)

**SEKTION**

📍 Erlangen, Kollegienhaus, KH 1.011

8.45–13.00 Uhr

**Heilserwartung – Heilswirkung.  
Die öffentliche Inszenierung der Bilder  
im Spätmittelalter**

Leitung: Manuel Teget-Welz, Erlangen-Nürnberg |  
Gerhard Weilandt, Greifswald

8.45–9.00 Uhr

Einführung durch die Sektionsleitung

9.00–9.30 Uhr

Vera Henkelmann, Erfurt

*Medial-liminale Lichtinszenierung mittelalterlicher  
Reliquienaussetzungen*

9.30–9.45 Uhr

Diskussion

9.45–10.15 Uhr

Markus T. Huber, Nürnberg

*Inszenierungen des Heils um 1500. Die Reichsstadt  
Nürnberg und die bayerischen Wittelsbacher im  
Vergleich*

10.15–10.30 Uhr

Diskussion

**SEKTION**

📍 Erlangen, Kollegienhaus, KH 1.016

8.45–13.00 Uhr

**Wall Labels. Beschriftungen in Ausstellungen  
zwischen Bild, Text und Raum**

Leitung: Nina Schallenberg, Berlin |  
Tobias Vogt, Oldenburg

8.45–9.00 Uhr

Einführung durch die Sektionsleitung

9.00–9.30 Uhr

Chiara Ianeselli, Rom

*Labelless Labels: Case Studies at the Staatliche  
Museen zu Berlin*

9.30–9.45 Uhr

Diskussion

9.45–10.15 Uhr

Seda Pesen, Luise Reitstätter (beide Wien)

*We See as We Are Told? Sehen und Verstehen  
im relationalen Raum zwischen Bild, Text  
und Betrachter/-innen*

10.15–10.30 Uhr

Diskussion

**SEKTION**

📍 Erlangen, Kollegienhaus, Hörsaal 1.019

8.45–13.00 Uhr

**Bild und Verführung: Denkmalpflegerischer  
Umgang mit digital erzeugten Räumen und  
ihren Bildern von Geschichte**

Leitung: Martin Bredenbeck, Brauweiler/Koblenz |  
Andreas Putz, München

8.45–9.00 Uhr

Einführung durch die Sektionsleitung

9.00–9.30 Uhr

Marc Grellert, Darmstadt | Markus Wacker, Dresden

*IDOVIR – Infrastruktur für die Dokumentation von  
Virtuellen Rekonstruktionen*

9.30–9.45 Uhr

Diskussion

9.45–10.15 Uhr

Ulrich Knufinke, Braunschweig/Hannover

*Denkmale und Virtualität: vernichtete jüdische  
Architektur und ihre Re-Konstruktion*

10.15–10.30 Uhr

Diskussion

**FORUM**

📍 Erlangen, Kollegienhaus, KH 0.011

8.45–10.30 Uhr

**Berufsgruppe Freie Berufe**

*Jenseits der Institutionen. Kunsthistorische  
Geschäftsmodelle für Wirtschaft und Gesellschaft*

Leitung: Ruth Heftrig, Halle (Saale)

Beiträge: Christoph Engels, München | Ulrike  
Lehmann, Düsseldorf | Romina Quindos, Berlin

10.30–11.30 Uhr

Kaffeepause im Redoutensaal

11.30–12.00 Uhr

Lena Marschall, Hamburg

*Ortsbezug und Städtekonkurrenz. Die  
Bischöfsstadt Bamberg und die Reichs-  
stadt Nürnberg in den gedruckten Bam-  
berger Heiltumsbüchern und einer  
Londoner Handschrift*

12.00–12.15 Uhr

Diskussion

12.15–12.45 Uhr

Ute Versteegen, Erlangen

*Jerusalem in Franken. Zum Einfluss von  
Heilig-Land-Erfahrungen spätmittel-  
alterlicher Pilger auf die bildkünstlerische  
Produktion am Beispiel der Ölberg-  
darstellungen*

12.45–13.00 Uhr

Diskussion

11.30–12.00 Uhr

Fiona McGovern, Hildesheim

*Kritik durch Fragen. Transformation  
durch (Selbst-)Reflexion*

12.00–12.15 Uhr

Diskussion

12.15–12.45 Uhr

André Rottmann, Frankfurt (Oder)

*Das „annotierte Readymade“: Objekt,  
Text und Raum in der Praxis von Cameron  
Rowland*

12.45–13.00 Uhr

Diskussion

11.30–12.00 Uhr

Stefan Heinz, Mainz/Stuttgart

*Das virtuelle Reich: Der visuelle Umgang  
mit der Architektur des Nationalsozialis-  
mus im analogen und digitalen Zeit-  
alter – Chancen und Risiken*

12.00–12.15 Uhr

Diskussion

12.15–12.45 Uhr

Silke Langenberg, Zürich |

Robin Rehm, Zürich  
*Digitales Bild und Affekt. Zur Simulation  
in Architektur und Denkmalpflege*

12.45–13.00 Uhr

Diskussion

**FORUM**

📍 Erlangen, Kollegienhaus, KH 0.011

11.30–13.15 Uhr

**Nachwuchsforum**

*Art History Reels*

Moderation: Marie Buchta, Verena

Krippner, Sarah Lynch, Jana Sauter-

Späth (alle Erlangen-Nürnberg) |

Lea Jedynak, Wien

Beiträge: Malgorzata Galazka, Erlangen-

Nürnberg | Laura Glötter, Heidelberg |

Daniel Hübner, Erlangen-Nürnberg |

Karina Pawlow, Köln | Sylvia Stegbauer,

Wien

**ORTSTERMIN**

📍 Nürnberg, Germanisches

Nationalmuseum

11.30–13.15 Uhr

**Das Germanische Nationalmuseum  
unter Ludwig Grote**

*Architektonische und expositorische  
Strategien der Nachkriegszeit*

Leitung: Tobias Kämpf, Erlangen-

Nürnberg

(vorherige Anmeldung erforderlich,  
limitierte Plätze)

13.00/13.15–14.15 Uhr

Mittagspause

**MITTAGSSALON**

📍 Erlangen, Redoutensaal

13.30–14.15 Uhr

Mittagssalon des Deutschen Verbandes  
für Kunstgeschichte e. V.



**SEKTION**

📍 Erlangen, Kollegienhaus, KH 1.011

14.15–18.30 Uhr

**Räume des NS in der Demokratie: Leerstelle, Aneignung, Umnutzung oder Lernort?**

Leitung: Christian Fuhrmeister, München | Kai Kappel, Berlin

14.15–14.30 Uhr

Einführung durch die Sektionsleitung

14.30–15.00 Uhr

Dörte Wetzler | Christiane Wolf (beide Weimar)  
*Zwischen Pragmatismus und Reflexion. Zur  
Nachnutzung des Weimarer Gauforums*

15.00–15.15 Uhr

Diskussion

15.15–15.45 Uhr

Annika Büttner | Johannes Müller-Kissing (Essen)  
*Schutzraum und Machtabbild – Hochbunker im  
Diskurs von Denkmalschutz, Dokumentation und  
Denkmalpflege*

15.45–16.00 Uhr

Diskussion

16.00–17.00 Uhr

Kaffeepause im Redoutensaal

**SEKTION**

📍 Erlangen, Kollegienhaus, KH 1.016

14.15–18.30 Uhr

**Bilder und Architekturen als kulturelle Aushandlungsräume**

Leitung: Julia Kloss-Weber, Hamburg | Valérie Kobi, Neuchâtel

14.15–14.30 Uhr

Einführung durch die Sektionsleitung

14.30–15.00 Uhr

Cornelia Jöchner, Bochum  
*Türen, Tore, Transkulturalität:  
räumliche Schwellen als Zonen des Übersetzens*

15.00–15.15 Uhr

Diskussion

15.15–15.45 Uhr

Marco Silvestri, Paderborn  
*Der qato in Potosí – Raum und Bild  
eines hybriden Platzes*

15.45–16.00 Uhr

Diskussion

**FORUM**

📍 Erlangen, Kollegienhaus, KH 1.019

14.15–16.00 Uhr

**Arbeitskreis Digitale Kunstgeschichte**

*Raum für KI – Bildgeneratoren und  
Wissensmaschinen. Die KI-Debatte im Fachkontext*

Moderation: Peter Bell, Marburg |

Jacqueline Klusik-Eckert, Düsseldorf

Podium: Christian Huemer, Wien | Andreas Maier,  
Erlangen-Nürnberg | Roland Meyer, Bochum

**WORKSHOP**

📍 Nürnberg, Germanisches Nationalmuseum

14.15–16.00 Uhr

**Fantastic Miniatures and  
Where to Find Them!**

*Illuminated Fragments in Context at the  
Germanisches Nationalmuseum, Nuremberg*

Leitung: Beatrice Alai, Erlangen-Nürnberg  
(vorherige Anmeldung erforderlich, limitierte  
Plätze)

17.00–17.30 Uhr

Gilad Baram, Berlin  
*(Not So) Difficult Heritage (Anymore).  
On Documenting Nuremberg's  
Transforming Nazi Party Rally Grounds*

17.30–17.45 Uhr

Diskussion

17.45–18.15 Uhr

Wolfgang Brauneis, Nürnberg  
*Die Kongresshalle auf dem Reichs-  
parteitagsgelände 1935–2035*

18.15–18.30 Uhr

Diskussion

17.00–17.30 Uhr

Cornelia Escher, Düsseldorf  
*Fotografische Stadträume als Medium  
des Konflikts im kolonialen Duala*

17.30–17.45 Uhr

Diskussion

17.45–18.15 Uhr

Alessa Paluch, Greifswald  
*Visual fabric – Njideka Akunyili Crosbys  
Bildpraxis der verwobenen Bedeutungen*

18.15–18.30 Uhr

Diskussion

**FORUM**

📍 Erlangen, Kollegienhaus, KH 1.019

17.00–18.45 Uhr

**Fachforum Kunst des Mittelalters**

*Forschung zur mittelalterlichen  
Architektur – Stand und Perspektiven*

Moderation: Wolfgang Augustyn,  
München | Gerhard Lutz, Cleveland

Diskussion: Anne-Christine Brehm,  
Freiburg i. Br. | Stefan Bürger, Würz-  
burg | Mirjam Egner, Würzburg |  
Nikolaus Koch, Wiesbaden | Marc Carel  
Schurr, Trier

**WORKSHOP**

📍 Treffpunkt: Nürnberg, am

Tiergärtnerort

17.00–18.45 Uhr

**Auf den Spuren Jerusalems in  
Nürnberg. Der Kreuzweg des Adam  
Krafft (inkl. Augmented-Reality-  
Anwendung)**

Leitung: Ute Verstegen,  
Erlangen-Nürnberg

(vorherige Anmeldung erforderlich,  
limitierte Plätze)

**WORKSHOP**

📍 Treffpunkt: Erlangen, Kunstmuseum

17.00–18.45 Uhr

**Führung durch die Ausstellung  
„Um uns der Raum“ und Gespräch  
mit den teilnehmenden Künstlern**

Leitung: Sophia Petri, Jannike Wiegand  
(beide Erlangen)

(vorherige Anmeldung erforderlich,  
limitierte Plätze)

**ABSCHLUSSABEND**

📍 Erlangen, Kunstpalais

**Abschlussparty im Kunstpalais**

ab 19.00 Uhr „Meet and Greet“ mit Drinks und Quiche

ab 20.30 Uhr Party mit DJ Chris Klyde

organisiert vom Institut für Kunstgeschichte der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg  
(Restkarten an der Abendkasse erhältlich)

**EXKURSIONEN**

(vorherige Anmeldung erforderlich, limitierte Plätze)

**EXKURSION 1**

8.45–19.00 Uhr

**Barock in Westböhmen – Santini und Asam**Leitung: Doris Gerstl, Erlangen-Nürnberg |  
Tadeáš Kadlec, Prag | Martin Mádl, Prag📍 Treffpunkt: Erlangen, Busbahnhof  
(An- und Rückreise per Reisebus)**EXKURSION 2**

9.00–18.00 Uhr

**Fränkischer Barock.  
Kloster Banz, Vierzehnheiligen und  
die Basilika Gößweinstein**

Leitung: Sarah Lynch, Erlangen-Nürnberg

📍 Treffpunkt: Erlangen, Busbahnhof  
(An- und Rückreise per Reisebus)**EXKURSION 3**

9.00–14.00 Uhr

**Die Reichskleinodien in Nürnberg**Leitung: Benno Baumbauer, Christine Demele  
(beide Nürnberg) | Manuel Teget-Welz, Erlangen-  
Nürnberg📍 Treffpunkt: Nürnberg, Kaiserburg  
(selbstständige An- und Abreise)**EXKURSION 4**

9.00–14.00 Uhr

**Das Reichsparteitagsgelände als  
Erinnerungsort und Diskussionsfeld**Leitung: Isabel Hauenstein, Alexander Schmidt,  
Hans-Joachim Wagner (alle Nürnberg)📍 Treffpunkt: Nürnberg, Dokumentations-  
zentrum Reichsparteitagsgelände  
(selbstständige An- und Abreise)**EXKURSION 5**

10.00–12.00 Uhr

**Führung durch die Ausstellungen  
„Pure Pleasure. Reinhard Voigt“ und  
„Double Up!“ im Neuen Museum Nürnberg**

Leitung: Thomas Heyden, Nürnberg

📍 Treffpunkt: Nürnberg, Neues Museum  
(selbstständige An- und Abreise)**EXKURSION 6**

10.00–12.00 Uhr

**FAU-Edition: Farben sehen!  
Die nachhaltige Pop-up-Ausstellung**Leitung: Katharina Ute Mann, Köln |  
Arne Reinhardt, Heidelberg📍 Treffpunkt: Erlangen, Institut für Klassische  
Archäologie der FAU**EXKURSION 7**

10.00–12.00 Uhr

**Patrizier als Stifter und Sammler:  
Museum Tucherschloss und Sankt Sebald**Leitung: Florian Abe, Ulrike Berninger  
(beide Nürnberg)📍 Treffpunkt: Nürnberg, Museum Tucherschloss  
(selbstständige An- und Abreise)**Informationen zur Anmeldung****ANMELDUNG**

Die Teilnahme am 37. Deutschen Kongress für Kunstgeschichte steht allen Interessierten offen. Die Anmeldung und Zahlung sind ausschließlich online über unseren Ticketshop möglich.

Nach Ihrer Anmeldung und dem Eingang Ihrer Zahlung wird ein vorläufiges Ticket an die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse zugestellt. Dieses drucken Sie bitte aus und bringen es zu Beginn Ihres Kongressbesuches zur Registrierung vor Ort mit. Sie erhalten dort Ihre personalisierte Eintrittskarte. Bitte tragen Sie diese während des gesamten Kongresses. Für verlorene oder vergessene Eintrittskarten kann kein kostenloser Ersatz geleistet werden. Auch für den Besuch einzelner Vorträge muss mindestens eine Tageskarte gelöst werden. Bitte beachten Sie, dass die Zahlungsmethode „Banküberweisung“ im Ticketshop nur bis zum 28.2.2024 zur Verfügung steht.

Bitte beachten Sie, dass auch für den Eröffnungstag (Mittwoch, 13.3.2024) Eintrittskarten erworben werden müssen.

Die Teilnahme an allen Abendveranstaltungen ist nur nach vorheriger Registrierung über den Ticketshop möglich. Ausgenommen hiervon ist der Eröffnungabend (Mittwoch, 13.3.2024, Eintritt

frei). Für den Konzertabend und den Abschlussabend können Resttickets an der Abendkasse erworben werden. Die kostenlose Teilnahme an den Ortsterminen und Workshops ist nur mit Voranmeldung möglich. Pro Person können maximal zwei Termine reserviert werden.

Sollten Sie Probleme bei der Anmeldung haben, wenden Sie sich bitte an die Geschäftsstelle des Verbandes.

**TAGUNGSGBÜHREN**

Nach Ihrer Anmeldung und Zahlung über den Ticketshop wird Ihre personalisierte Eintrittskarte erstellt und an der Registrierung im Redoutensaal (Theaterplatz 1, Foyer im Erdgeschoss) zur Abholung hinterlegt.

Stornierungen der Anmeldung müssen schriftlich erfolgen. Bis zum 15.1.2024 können Tickets kostenfrei storniert werden. Bei Stornierungen nach dem 15.1.2024 und bis zum 11.2.2024 wird eine Bearbeitungsgebühr von 25 % des Gesamtbetrages erhoben. Nach dem 11.2.2024 kann keine Rückerstattung mehr erfolgen. Bei Absage der gesamten Veranstaltung oder von Teilveranstaltungen aufgrund höherer Gewalt können keine weiteren An-

sprüche gegenüber dem Deutschen Verband für Kunstgeschichte e. V. als Veranstalter geltend gemacht werden.

**Kongressticket ermäßigt**

(Rabatt bis zum 11.2.2024)

Teilnahme an der gesamten Veranstaltung

- 80,00 € für Nichtmitglieder
- 55,00 € für Mitglieder des Deutschen Verbandes für Kunstgeschichte e. V. sowie für Mitglieder der Vereinigung der Kunsthistorikerinnen und Kunsthistoriker in der Schweiz (VKKS), des Verbandes österreichischer Kunsthistorikerinnen und Kunsthistoriker (VöKK) oder des tschechischen Fachverbandes für Kunstgeschichte Uměleckohistorická společnost (UHS) (mit gültigem Ausweis)
- 25,00 € für Schüler/-innen, (Promotions-)Studierende, Volontärinnen/Volontäre, Bezieher/-innen von ALG I/II und schwerbehinderte Personen (nur gegen Nachweis)

**Kongressticket regulär**

Teilnahme an der gesamten Veranstaltung

- 95,00 € für Nichtmitglieder
- 65,00 € für Mitglieder des Deutschen Verbandes für Kunstgeschichte e. V. sowie für Mitglieder der Vereinigung der Kunsthistorikerinnen und Kunsthistoriker in der Schweiz (VKKS), des Verbandes österreichischer Kunsthistorikerinnen und Kunsthistoriker (VöKK) oder des tschechischen Fachverbandes für Kunstgeschichte Uměleckohistorická společnost (UHS) (mit gültigem Ausweis)
- 30,00 € für Schüler/-innen, (Promotions-)Studierende, Volontärinnen/Volontäre, Bezieher/-innen von ALG I/II und schwerbehinderte Personen (nur gegen Nachweis)

**Tageskarten**

(ab dem 12.2.2024 erhältlich)

- 45,00 € für Nichtmitglieder
- 28,00 € für Mitglieder des Deutschen Verbandes für Kunstgeschichte e. V. sowie für Mitglieder der Vereinigung der Kunsthistorikerinnen und Kunsthistoriker in der Schweiz (VKKS), des Verbandes österreichischer Kunsthistorikerinnen und Kunsthistoriker (VöKK) oder des tschechischen Fachverbandes für Kunstgeschichte Uměleckohistorická společnost (UHS) (mit gültigem Ausweis)
- 15,00 € für Schüler/-innen, (Promotions-)Studierende, Volontärinnen/Volontäre, Bezieher/-innen von ALG I/II und schwerbehinderte Personen (nur gegen Nachweis)

**RAHMENPROGRAMM****Konzertabend**

Freitag, 15.3.2024

- 15,00 € (ohne Kongress- oder Tagesticket)
- 10,00 € reduziert für Tagungsgäste (in Kombination mit dem Erwerb eines Kongress- oder Tagestickets)

Restkarten sind ggf. an der Abendkasse erhältlich.

**Abschlussfeier**

Samstag, 16.3.2024

- 5,00 €
- 3,00 € für Schüler/-innen, (Promotions-)Studierende, Volontärinnen/Volontäre, Bezieher/-innen von ALG I/II und schwerbehinderte Personen (nur gegen Nachweis)

Karten für die Abschlussfeier sind im Ticketshop, Restkarten ggf. an der Abendkasse erhältlich.

**Exkursionen**

Sonntag, 17.3.2024

- 35,00 € für die Exkursionen 1, 2
- 10,00 € für die Exkursionen 3, 4
- 5,00 € für die Exkursionen 5, 6, 7

Die Teilnahme an einer Exkursion setzt die Tagungsgebühr für mindestens einen Tag voraus. Da bei zu geringer Beteiligung die entsprechenden Exkursionen abgesagt werden müssen, wird um ggf. Angabe von alternativen Exkursionen gebeten. Die Anmeldung ist bindend.

Kommen Exkursionen nicht zustande, wird der Exkursionsbeitrag rückerstattet. Karten für die Exkursionen sind ausschließlich online über den Ticketshop zu erwerben.

**AUSSTELLER | PRÄSENTATIONEN**

Im Rahmen des 37. Deutschen Kongresses für Kunstgeschichte findet im Redoutensaal, Theaterplatz 1 eine Ausstellung von kommerziellen Anbietern wie Verlagen, Herstellern von fachspezifischer Software und anderer einschlägiger Produkte sowie von zahlreichen Forschungseinrichtungen statt, deren Besuch wir Ihnen sehr empfehlen.

Weitere Informationen und eine Übersicht der Aussteller entnehmen Sie bitte der Website des Kongresses.

Die ausstellenden Firmen und Einrichtungen tragen wesentlich zum Gelingen der Tagung bei und freuen sich auf Ihren Besuch!

**Organisatorische Hinweise****VERANSTALTUNGSORTE**

Die Sektionen und Fachforen-Treffen finden im Kollegienhaus, Erlangen, Universitätsstr. 15 im Erdgeschoss und 1. Obergeschoss statt.

Bitte beachten Sie, dass es beim Betreten des Kollegienhauses und des Audimax zu Taschenkontrollen kommen kann. Verzichteten Sie bitte auf große Gepäckstücke und planen Sie vor allem am Samstag mehr Zeit ein.

**BARRIEREFREIHEIT**

Alle Veranstaltungsgebäude sind (bis auf das Kunstmuseum Erlangen) rollstuhlgerecht ausgestattet.

**Audimax (Bismarckstr. 1)**

Das Audimax verfügt über einen Aufzug. Der Hörsaal ist aufsteigend fest bestuhlt (Platz für Rollstühle in der ersten Reihe vorhanden). Barrierefreie Toiletten sind vorhanden.

**Kollegienhaus (Universitätsstr. 15)**

Das Kollegienhaus verfügt über einen Aufzug. Die Vortragsräume (EG und 1. OG) sind nicht aufsteigende Hörsäle mit Ausnahme des Senatssaales

(aufsteigend fest bestuhlter Hörsaal; Platz für Rollstühle in der ersten Reihe vorhanden). Barrierefreie Toiletten sind vorhanden.

**Redoutensaal (Theaterplatz 1)**

Der Redoutensaal verfügt über einen Aufzug und eine barrierefreie Toilette im Erdgeschoss.

Zugang: In der Wasserturmstrasse stehen zwei Behindertenparkplätze zur Verfügung.

**Orangerie (Wasserturmstr. 3)**

Der Wassersaal ist ebenerdig zugänglich. In der Orangerie befindet sich eine barrierefreie Toilette.

Zugang: In der Wasserturmstraße stehen zwei Behindertenparkplätze zur Verfügung.

**VERPFLEGUNG**

Die Kaffeepausen finden zu den angegebenen Zeiten im Redoutensaal (Theaterplatz 1, Festsaal im Obergeschoss) statt. Kaffee, Tee und Gebäck stehen dort allen Tagungsgästen kostenlos zur Verfügung.

In den Mittagspausen sorgen Food Trucks auf dem Platz zwischen Redoutensaal und Schlossgarten mit verschiedenen Angeboten für die Verpfle-

gung (Mi 11.00–13.00 h, Do–Sa 12.30–14.30 h).

In der Innenstadt rund um den Marktplatz, in unmittelbarer Nähe der Veranstaltungsorte, finden sich zudem zahlreiche Imbisse, Cafés, Bäckereien und Restaurants sowie der Erlanger Wochenmarkt.

**ÖPNV**

Der ÖPNV ist in der Erlanger Innenstadt grundsätzlich kostenlos.

Ausführliche Hinweise zur Mobilität vor Ort entnehmen Sie bitte der Website des Kongresses oder der von uns erstellten, interaktiven Google Maps-Karte (QR-Code auf der nächsten Seite).

**KONTAKTADRESSE****Deutscher Verband für Kunstgeschichte e. V.**

Haus der Kultur  
Weberstraße 59 a  
53113 Bonn  
Telefon: +49 228 18034-182  
E-Mail: [info@kunstgeschichte.org](mailto:info@kunstgeschichte.org)  
Web: [www.kunstgeschichte.org](http://www.kunstgeschichte.org);  
[www.kunstgeschichte-kongress.de](http://www.kunstgeschichte-kongress.de)

**Institut für Kunstgeschichte**

Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg  
Schlossgarten 1 – Orangerie  
91054 Erlangen  
Telefon: +49 9131 85-29260  
E-Mail: [kunstgeschichte-kontakt@fau.de](mailto:kunstgeschichte-kontakt@fau.de)  
Web: [www.kunstgeschichte.fau.de](http://www.kunstgeschichte.fau.de)

Änderungen vorbehalten, Stand 19.2.2024  
Gestaltung: Institut für Kunstgeschichte,  
FAU Erlangen-Nürnberg

## ERLANGEN

### Hauptveranstaltungsorte

- KH** Kollegienhaus,  
*Universitätsstraße 15*
- AM** Audimax, *Bismarckstr. 1*
- RS** Redoutensaal, *Theaterplatz 1*

### Weitere Veranstaltungsorte

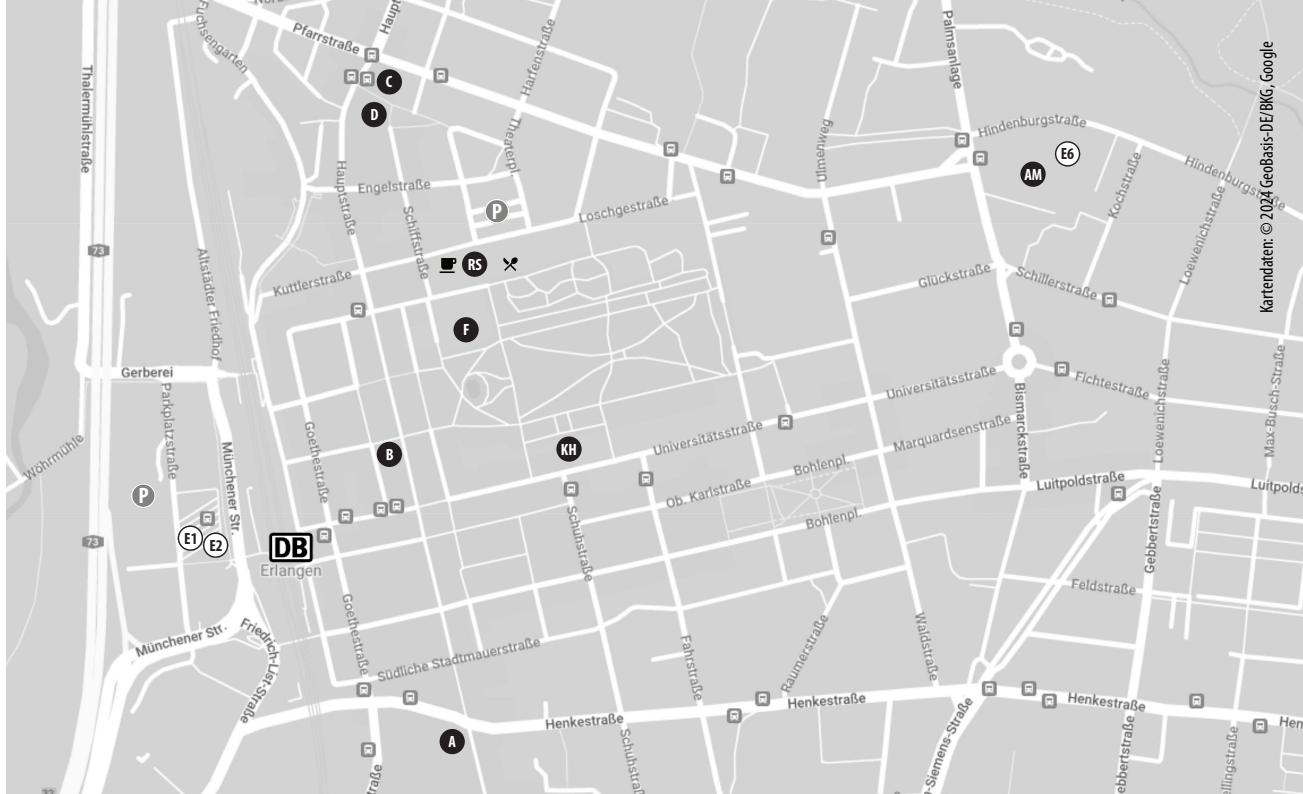
- A** Kunstmuseum,  
*Nürnberger Straße 9*
- B** Kunstpalais, *Marktplatz 1*
- C** Stadtmuseum,  
*Martin-Luther-Platz 9*
- D** Altstädter Dreifaltigkeitskirche,  
*Martin-Luther-Platz 1*
- F** Orangerie, *Schlossgarten 1*

### Verpflegung

- ☒ Food Trucks (Mi–Sa)
- ☒ Redoutensaal, *Theaterplatz 1*

### Treffpunkt Exkursionen

- E1** Busbahnhof Erlangen
- E2** Busbahnhof Erlangen
- E6** Institut für Klassische  
Archäologie, *Kochstr. 4*



## NÜRNBERG

### Hauptveranstaltungsort

- GNM** Germanisches Nationalmuseum,  
*Kartäusergasse 1*

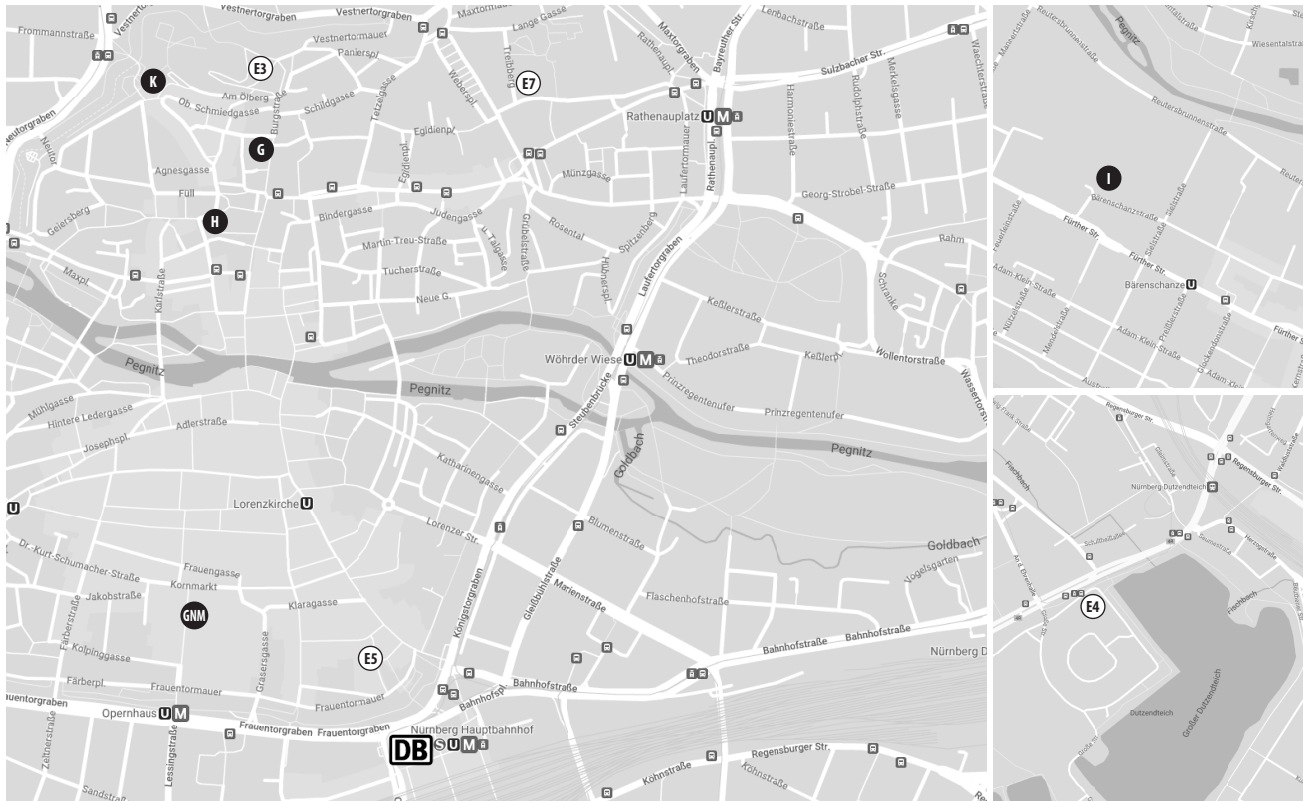
### Weitere Veranstaltungsorte

- G** Stadtmuseum im Fembo-Haus,  
*Burgstr. 15*
- H** Sebalduskirche, *Winklerstr. 26*
- I** Memorium Nürnberger Prozesse,  
*Bärenschanzstr. 72*
- K** Tiergärtnerort

### Treffpunkt Exkursionen

- E3** Freierung der Kaiserburg
- E4** Dokumentationszentrum  
Reichsparteitagsgelände,  
*Bayernstr. 110*
- E5** Neues Museum, *Luitpoldstr. 5*
- E7** Tucherschloss, *Hirschelgasse 9-11*

Dieser QR-Code führt Sie zu einer für den Kongress  
erstellten interaktiven Google Maps-Karte.



UNI

# BILD

#KKg2024

[www.kunstgeschichte-kongress.de](http://www.kunstgeschichte-kongress.de)

deutscher  
verband  
für **KUNST**  
**GESCHICHTE**

**FAU**  
Friedrich-Alexander-Universität  
Erlangen-Nürnberg

  
INSTITUT FÜR KUNSTGESCHICHTE

GERMANISCHES  
**NATIONAL**  
**MUSEUM**